

Illertissen

Buch
 Ersammlung: 17 Fragen
 in einem Bürger, Seite 29

Fasching
 Bilder aus Au und Illerberg
 Bei uns im Internet

SSV
 Vier Neu-
 Testkandidat

www.illertisser-zeitung.de

www.Unsere Kandidaten für die Wahl 2002.de

Kommunalwahl Nicht alle Parteien sind sechs Wochen vor der Wahl im Internet auf dem Laufenden. Manche haben den Anschluss verpasst

Landkreis | cor | Das Internet ist die Zukunft, vor allem für die jüngere Generation wird es mehr und mehr zum Leitmedium mit aktuellen Informationen. Doch wer jetzt, knapp sechs Wochen vor den Kommunalwahlen, die Internetseiten der Parteien im Kreis aufsucht, wird nicht immer fündig und wenn, dann sind nicht alle auf dem Laufenden.

Da ist zum Beispiel der Bürgermeisterkandidat der Grünen in Senden, Heinz-Peter Ehrenberg. Wer einfach mal den Namen bei einer Suchmaschine eingibt, findet nur Zeitungsartikel über den Kandidaten, aber keine Homepage. Auch mit den Begriffen „Grüne“ und „Senden“ ist der Nutzer nicht erfolgreich. Denn auf der „neuen Internetpräsenz der Grünen in Senden“ ist die Stadt in Westfalen gemeint. Heinz-Peter Ehrenberg taucht nur auf der Seite des Kreisverbandes der Grünen auf, Listenplatz 14, und als Stadtrat in Neu-Ulm. Von dort geht es über einen Klick auf die gemeinsame Internetseite von ödp/Aktiven Bürgern und Grünen in Illertissen. Dort wird aber noch auf einen Termin am 15. Januar hingewiesen.

Bilder, Artikel und Flyer im Netz

Noch weniger aktuell ist nur die Seite der Bürger Pro Neu-Ulm. Sie künden auf ihrer Homepage die „OB- und Stadtratswahlen am 3. März 2002“ an. „Am Montag wird unsere Homepage aktualisiert“, er-

klärt dazu der Vorsitzende Dr. Bernd Heise. Die Seite erscheint dann auch unter einer anderen Internetadresse. Die FDP verweist zwar auf die Kommunalwahl, hat aber auf der entsprechenden Seite nur Artikel und Flyer hinterlegt. Der Ortsverband Senden hat nur einen Artikel vom 6. Dezember auf seiner Homepage.

Aber es gibt auch vorbildliche Seiten, und zwar nicht nur von den etablierten Parteien. Die „Liste engagierte Bürger“ (LeB) Babenhausen stellt alle Kandidaten und ihr Wahlprogramm aktuell vor und wurde auf Anhieb im weltweiten Netz gefunden. Das gilt zwar nicht für die Überparteiliche Wählervereinigung Weissenhorn (WÜW). Allerdings ist auch deren Internetpräsenz aktuell, alle Stadtratskandidaten werden ausführlich vorgestellt.

Wie viele Kreuze sind erlaubt?

Bei den etablierten Parteien sind die Seiten noch professioneller. Auf der Seite der Kreis-CSU wird der Suchende dagegen schnell fündig. Ein extra Reiter verweist auf die Kommunalwahl 2008, dort sind nicht nur die Kandidaten samt Porträt kurz aufgelistet, es wird auch in drei Sätzen erklärt, wie viele Kreuze die Wähler am 2. März machen können. Das gleiche Erscheinungsbild haben

die Seiten der Ortsvereine. Das gilt auch für die Freien Wähler: Die Seiten von Kreisverband und Ortsverbänden sehen auf den ersten Blick gleich aus, werden aber offensichtlich unterschiedlich gepflegt. Die Kandidaten aus Nersingen sind zum Beispiel alle mit Bild aufgeführt, allerdings fehlen einzelne Angaben. Der Ortsverband Neu-Ulm verweist noch auf den Neujahrsempfang am 20. Januar. Eigentlich sollte der Nutzer durch einen Klick auf den jeweiligen Ortsverband auf dessen Homepage weitergeleitet werden. Doch beim Klick auf Illertissen, Pfaffenhofen und Weissenhorn erscheint statt weiterer Infos nur eine Fehlermeldung. Wer aber die richtige Internetadresse der FWG Illertissen kennt, gelangt auf eine aktuelle Seite, auf der alle Kandidaten vorgestellt werden.

Die SPD steht dem in nichts nach, sowohl der Bürgermeisterkandidat für Neu-Ulm als auch Stadtrats- und Kreistagskandidaten sind übersichtlich aufgelistet. Die Kollegen aus Senden haben dagegen unter dem Punkt Kommunalwahl – Stadtratskandidaten nur einen wuchtigen Flyer gestellt, der die Köpfe der Kandidaten so groß wie eine Briefmarke darstellt und je nach Rechner recht lange hochgeladen werden muss.



Kommunalwahl 2008

Wahl-Barometer
 bei uns im Internet unter
illertisser-zeitung.de/wahlbarometer